

Musikkapelle Kirchdorf - Vollversammlung im Dorfsaal:

Altobmann Franz Eberharter übernimmt wieder



Übergabe der Leistungsabzeichen (v.li.) BM Gerhard Obermüller, KPM Roman Salvenmoser, OBM Gerhard Dörflinger, Jugendreferent Lorenz Widmann



Die anwesenden Geehrten und der scheidende Obmann Gerhard Dörflinger mit dem neuen Obmann Franz Eberharter

Fotos: Wörgötter

Der im Jänner per Online-Wahl gewählte Vorstand der Musikkapelle Kirchdorf wurde kürzlich der Vollversammlung vorgestellt. Mit Franz Eberharter übernimmt künftig ein erfahrener Funktionär die organisatorische Leitung der Kirchdorfer Musi. Nach sieben Jahren tritt sein Vorgänger Gerhard Dörflinger in die zweite Reihe als stellvertretender Obmann. Kapellmeister Roman Salvenmoser, Stellvertreter Roman Rosenauer, Schriftführerin Anna Herrnegger, Jugendreferenten Sarah Sinnesberger und Lorenz Widmann, Finanzreferentin Carina Gruber, Stellvertreterin Simone Unterrainer, Medienreferentin Astrid Pangratz, Notenwartin Sylvia Wieser, Zeugwarte Manuela Ruitter und Robert Girstmair komplettieren den neuen Vorstand.

Aufgrund der Einschränkungen verzeichnete man 2020 mit 43 Proben/Ausrückungen und 2021 mit 52 etwa die Hälfte der üblichen über 100 Verpflichtungen. Gut besucht waren die Sommerkonzerte, im Vorjahr das reduzierte Agrun Fest und das Kirchenkonzert Ende Oktober. Obmann Gerhard Dörflinger dankte allen Mitgliedern für die hervorragende Beteiligung bei den Proben und Ausrückungen sowie deren Familien für den Rückhalt. Besonderer Dank galt der engagierten Jugend (Bläserkids) und allen treuen Sponsoren und Gönnern. Kapellmeister Roman Salvenmoser: „Wir konnten einige Male unser volles Programm durchziehen bzw. mussten nach langen Vorbereitungen alles wieder stoppen. Trotz allem stehen wir als Verein heute mit über 60 Mitgliedern da, darauf bin ich sehr stolz und danke jedem/jeder Einzelnen.“

Bürgermeister Gerhard Obermüller dankte und betonte, dass die Gemeinde jährlich mit rund 100.000 Euro die Musikausbildung beider Musikkapellen Kirchdorf und Erpfendorf unterstützt.

Pfarrkirche St. Johann:

15 Jahre Ostergrab



Foto: Wörgötter

Das restaurierte St. Johanner „Heilige Grab“ wird heuer zum 15. Mal im Altarraum der Dekanatskirche aufgebaut. Das monumentale Ostergrab (Höhe 11 m, Breite 9,5 m) mit über 50 einzelnen Kulissen plus Gerüst ist eines der größten und wertvollsten Heiligen Gräber Tirols.

Innerhalb kürzester Zeit bauen zu Beginn der Osterwoche rund 20 freiwillige Helfer aus der Bevölkerung, Mitglieder der Feller Schützen und Gemeindemitarbeiter, die vielen Grabteile auf - der gemeinsame Abbau erfolgt dann ab 19. April.

Für die Feller Schützenkompanie ist es Tradition, die Ehrenwache am Hl. Grab von Ostersonntag bis zur Auferstehungsfeier zu halten. Es lohnt sich dieser Tage inne zu halten in der österlich geschmückten St. Johanner Pfarrkirche!

-r/w-

Leistungsabzeichen 2020/21

BRONZE: Leonie Roth, Daniel Ruitter, Michael Seiwald

SILBER: Rebecca Bendler, Anna Maria Kofler, Roman Rosenauer, Alexander Ruitter

Ehrungen 2020/21

Für 60 Jahre: Ehrenmitglied Blasius Hechenberger

Für 40 Jahre: Franz Lothar Goldschald

Für 25 Jahre: Roman Salvenmoser

Für 10 Jahre: Simone Unterrainer, Silvia Wieser, Julia Volk

Grünes Verdienstzeichen für langjährige Ausschusstätigkeit: Andrea Dörflinger, Roman Salvenmoser

Stabführerprüfung 2019: Hannes Wieser

-r/w-

Bundesmusikkapelle Erpfendorf
Frühjahrskonzert
 Musikalische Leitung: Hannes Langreiter
„Tradition trifft Moderne“
 Freitag, 29. April 2022
 Dorfsaal Kirchdorf - 20:00 Uhr | Saaleinlass: ab 19:30 Uhr
 Vorverkauf: € 8,- | Abendkasse: € 10,-
 Kartenscheck/ in den Raiffeisenbanken Erpfendorf und Kirchdorf
 sowie bei allen Musikanten!
 Bitte bei Veranstaltungsgängen gültigen Covid-19-Bestimmungen und Hygienemaßnahmen!